

Wie ihr Nützlingen helfen könnt

In den meisten Gärten gibt es heute keine alten mehr. Der Buntspecht baut seine Nisthöhle gerne in Bäume, die schon etwas morsch und genug sind.



Auch kleinere Vögel finden kaum noch natürliche Baumhöhlen, in denen sie können. Deshalb werden Nistkästen von vielen Vogelarten gerne genutzt. Auch Feldsperlinge ziehen in

..... ihre Jungen auf. Eine kleine Blaumeise, die ungefähr 14 Tage alt ist, ruft hungrig und ungeduldig nach

Den ganzen Tag, von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang, sind die Eltern damit beschäftigt, Futter für ihre heran zu schleppen. Bis zu 900 mal am Tag fliegen sie den Nistkasten an. Die Blaumeise kann mit ihrem kurzen Schnabel winzige aus Spalten oder Blattläuse aus zusammengerollten Blättern picken.



Wie alle Meisen bevorzugen auch die Blaumeisen Nistkästen. Das Junge ist nicht allein im Kasten, es hat oft noch bis zu 12 Geschwister, ganz schön viel Arbeit für die Blaumeiseneltern.



Kleine Kohlmeisen Raupen, Spinnen und Insekten, fast ein ganzes Kilogramm während der drei Wochen, die sie im Nistkasten verbringen. Damit der Kasten sauber bleibt, nehmen die Altvögel den

..... der Jungen mit nach draußen.

Wenn im Herbst die Blätter fallen, gibt es viel zu tun. Ihr recht das am besten zusammen, denn auf dem Rasen sollte kein Laub liegen bleiben. Das ist nicht gut für den Rasen. Aber am Rand des Gartens, in einer, könnt ihr ruhig etwas Laub liegen lassen, denn unterm Laub, da sind und Insekten, und darüber freuen sich die Vögel.



Vergammeltes, Holz sollte in keinem Garten fehlen. Es ist ein wunderbarer Lebensraum für viele kleine Tiere, z. B. für Eidechsen lieben die Wärme. Sie ernähren sich von Insekten, Würmern und Spinnen. Von denen gibt es in einem alten Holzhaufen bestimmt genug.



Igel brauchen für den Winter ein Quartier. Ein ist ein idealer Unterschlupf. Hier können sie von Oktober bis April ihren Winterschlaf halten. Vorher sollten sie sich aber ein dickes anfressen.



Obst, das von Bäumen fällt, könnt ihr erst mal liegen lassen. Gerade manche, wie der Admiral, mögen überreifes Fallobst, und auch für Amseln ist ein angefaulter Apfel ein Leckerbissen.

Eichhörnchen mögen nicht nur Nüsse, sondern auch Der Stieglitz oder Distelfink, wie er auch genannt wird, frisst gerne die Samen von Disteln und Stauden. Verblühte locken besonders Meisen in euren Garten. Also lasst verblühte Stauden und Blumen einfach über den Winter stehen. Kohlmeisen und die seltenere könnt ihr so aus der Nähe beobachten. Trotz ihres Namens ist die Sumpfmeise ein Waldvogel, der aber auch in den kommt. Die Blaumeise hat sich eine andere Sonnenblume ausgesucht.



Mit ihrem kurzen pickt sie die Kerne heraus.

Setze bitte folgende Wörter sinnvoll in die Lücken ein: Insekten, verrottendes, Ecke, Äpfel, Kot, Schnabel, Sumpfmeise, Nistkästen, Eidechsen, Jungen, Brennholzstapel, Raupen, Fettpolster, geschlossene, dick, fressen, Bäume, Schmetterlinge, Naturgarten, Futter, Sonnenblumen, Laub, brüten